



06.04.2013	Protokoll Mitgliederversammlung 14. Vereinsjahr 2012 / 13	
Ort & Zeit Lavatersaal der Kirchengemeinde St. Peter, St. Peterhofstatt, Zürich 13.30 – 15.05h	Anwesend <ul style="list-style-type: none"> • Eva Troxler • Noémi de Stoutz • Paula Birri • Gesamt 46 Personen, davon 31 stimmberechtigt 	Protokollführung: Cornelia Moser aufgrund von Audioaufnahmen Gäste: Prof. René Prêtre, Patronatskomitee, Lausanne Dr. Markus Schwerzmann, Sprechstunde Inselspital Bern Corina Thomet, Pflegeexpertin MScN Sprechstunde Inselspital Bern Dr. Matthias Greutmann, Sprechstunde Unispital Zürich Hämmerli Ramona, Marika Kitschke Pflegefachfrauen Ambulatorium Kardiologie USZ Susanne Mislin, Präsidentin EvHK Gaby Stoffel, Pflegeexpertin Kispi Zürich Hans Zemp, Ehemann von verstorbener Ehrenpräsidentin Doris Zemp

Traktanden
<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzähler 3. Protokoll der letzten GV 4. Jahresbericht der Präsidentin 5. Rechnungsablage und Revisorenbericht 6. Budget 7. Rücktritt und Bestätigungswahlen 8. Neuwahl 9. Anträge 10. Rückblick und Ausblick 12. Verschiedenes 13. Schlusswort

Nr.	
1.	Begrüssung <ul style="list-style-type: none"> • Um 13.30 Uhr Begrüssung der Mitglieder, Solidarmitglieder und Freunde von CUORE MATTO zur Mitgliederversammlung des 14. Vereinsjahres 2012 / 13 • Vorstand ist stark dezimiert durch Krankheitsfälle, betroffen sind Cornelia Moser, Monique Kauer und Mario Rämi • 46 Personen sind anwesend, 31 sind stimmberechtigt, absolutes Mehr ist bei 16 • Spezielle Begrüssung der Gäste, Einblendung der entschuldigten Mitglieder und

- | Nr. | |
|-----|---|
| | <p>Solidarmitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Traktandenliste wurde fristgerecht verschickt <p>Anmerkung: folgende wichtige Nachrichten wurden vom Vorstand nicht geliefert:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Der Rücktritt von Paula Birri wurde versäumt anzukündigen ○ Beat Schneider, er steht heute zur Neuwahl, ist selber kein betroffenes Mitglied <p>Zudem möchte sich der Vorstand entschuldigen für folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Es gab keine explizite Ausschreibung des freiwerdenden Vorstandssitzes ○ Daher genereller Aufruf an Mitglieder, dass immer wieder Ämter neu zu besetzen sind, jederzeit Meldung bei Interesse an Mitarbeit erwünscht! ○ Dominik ist auf der Traktandenliste falsch geschrieben ○ Nummerierung ist dabei einmal mehr lückenhaft, Nr. 11 wird heute ausgelassen |
| 2. | <p>Wahl der Stimmenzähler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Folgende Personen werden als Stimmenzähler vorgeschlagen: Judith Aeberhard
Jolanda Niedermann • Beide werden als Stimmenzähler einstimmig gewählt |
| 3. | <p>Protokoll der letzten GV</p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Juni-Herzblatt 2012 veröffentlicht, Protokoll unter anderem auch einsehbar auf der Homepage www.cuorematto.ch • Es gibt keine Diskussionspunkte zum Protokoll • Dank mit Applaus an kranke Monique Kauer als Verfasserin des Protokolls 2012 |
| 4. | <p>Jahresbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verlesen des Jahresberichts durch Präsidentin Eva Troxler, siehe Jahresbericht in dieser Ausgabe. • Noémi de Stoutz leitet die Genehmigung des Jahresberichts • Dieser wird einstimmig angenommen |
| 5. | <p>Rechnungsablage und Revisorenbericht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Rechnung 2012 wird als PowerPoint Präsentation vorgelegt und nicht als Papierversion verteilt, aufgrund Krankheitsausfall von Mario Rämi • Wichtigste Zahlen sind auf der Präsentation zu sehen und beim Vorstand einsehbar • 2012 machte CM einen Verlust von CHF 21'948 • Das Eigenkapital beläuft sich weiterhin auf CHF 127'000 • Ausgaben liegen mehr oder weniger im Budget • Die Ausgaben im Vorstand sind erhöht, da für die europäische Konferenz 2014 im Voraus Bezüge gemacht wurden. Ab weiterem wird eigenes Konferenzkonto diese Ausgaben regeln • Im letzten Jahr hatten wir praktisch keinen Werbeaufwand • Zudem wurde für Internet und Datenbank das vorgegebene Budget nicht gebraucht, da Datenbank weiterhin noch nicht realisiert wurde • Bei allen Treffen sind Ausgaben und Budget sehr gut eingehalten • Ferienwochen halten sich mit Ausgaben auch immer sehr genau ans Budget, es steht sogar mehr Geld zur Verfügung als schlussendlich aufgewendet wurde • Internationale Konferenz 2012 zeigt einen grösseren Aufwand, da mehr Schweizer Delegierte teilnahmen, weil die Schweiz 2014 Gastgeber sein wird • Beitrag für EvhK ist doppelt budgetiert, da wir Jahresbeitrag verpassten vor Jahresende einzuzahlen • Ersichtlich ist in der Rechnung klar, dass CUORE MATTO im letzten Jahr weniger |

Nr.

Spenden erhalten hat

- Es bestehen keine weiteren Fragen
- Revisoren Dominik Auer und Hans Bussmann haben Rechnung geprüft
- Dominik Auer verliest Revisorenbericht: Die Rechnung wurde stichprobenweise geprüft und die Belege stimmen mit der Buchhaltung überein. Alle Saldi und Überträge sind ausgewiesen und die Kapitalien entsprechend belegt. Die Revisoren beantragen bei der Generalversammlung die Genehmigung der vorliegenden Rechnung und der gleichzeitigen Dechargenerteilung der entsprechenden Organe.
- Für die sorgfältige und exakte Ausführung der Rechnungsablage danken wir Mario Rämi ganz herzlich.
- Einstimmig Annahme der Rechnung 2012
- Vorstand wird von dieser Rechnung einstimmig entlastet

6.

Budget

- Präsentation Budget 2013 gemäss PowerPoint Präsentation
- Budget basiert weitgehend auf Budget von 2012
- Datenbank ist weiterhin budgetiert
- Werbung nur minimal budgetiert
- Ferienwoche und Treffen bleiben weiterhin gleich budgetiert
- Konferenzen und Kongresse sind nicht übermässig budgetiert aber es kann immer etwas Spezielles dazwischen kommen
- Ertrag und Spenden tiefer budgetiert, aber wir hoffen weiterhin auf gute Beiträge und setzen uns dafür ein
- Einzige Anmerkung für das nächste Mal ist die Gegenüberstellung des Budgets von diesem und dem letzten Jahr
- Es sind keine Fragen zum Budget
- Budget 2013 wird einstimmig angenommen

7.

Rücktritt und Bestätigungswahlen

- Rücktritt Paula Birri
 - Wir lassen Paula nur ungern aus dem Vorstand ziehen
Sie widmet sich nun neuen privaten Projekten, wird uns aber erhalten bleiben einerseits für den Adventshöck, den sie mit ihrem Mann zusammen auch weiterhin organisiert. Zudem funktioniert sie als Troubleshooterin und Babysitterin, und natürlich ist sie im Hintergrund tätig und für Fragen immer offen.
 - Paula war für gesellschaftliche Treffen und das Herzblatt zuständig, zudem hat sie uns immer geerdet, war tatkräftig dabei, hat Ruhe in den Vorstand gebracht und immer als wichtiger Teil fungiert
 - Für Paula war Einsatz bei CUORE MATTO immer bereichernd und sie konnte selber viel profitieren und lernen
 - Überreichung eines Abschiedsgeschenks an Paula.
- Bestätigungswahlen alle 2 Jahre. Zur Wahl treten Eva Troxler, Noémi de Stoutz, Mario Rämi und Dominik Auer erneut an
 - Erklärung von Eva Troxler im Voraus: Eva wird vom Amt als Präsidentin im nächsten Jahr zurücktreten, somit wird sie 7 Jahre im Amt sein. Wir sind für Vorschläge und Ideen offen und freuen uns auf Neues.
 - Wiederwahl von Eva wird von Noémi durchgeführt
 - Eva wird einstimmig wiedergewählt
 - Einstimmige Wiederwahl von Noémi de Stoutz als Person für Mitgliederkontakte und sonst als ein sehr engagiertes Mitglied

- Nr.
- Einstimmige Wiederwahl in Abwesenheit von Mario Rämi als Kassier
 - Einstimmige Wiederwahl von Dominik Auer als Revisor
8. **Neuwahl**
- Beat Schneider, selber nicht von einem Herzfehler betroffen, steht als Kandidat für den Vorstand zur Verfügung
 - Worte von Beat: Er stellt sich vor als zukünftig erste Person ohne Herzfehler im Vorstand, kocht seit 6 Jahren in den Ferienwochen und ist Mitglied des Ferienwochen-Organisationskomitees. Seine verstorbene Frau hatte einen Herzfehler und die Freundschaften zu CUORE MATTO sind seither bestehen geblieben. Er hat sich dazu entschlossen, sich auch weiterhin für diese Organisation einzusetzen.
 - Empfehlung vom Vorstand, da Beat viel Erfahrung und wichtige Kompetenzen mitbringt
 - Neu gewählt mit einer Enthaltung
9. **Anträge**
- Es wurden keine Anträge bis zum vorgegebenen Datum eingegeben.
10. **Rückblick und Ausblick**
- Rückblick auf die Europäische Konferenz 2012 in Kopenhagen. Noémi übernimmt die Präsentation dieses Beitrags, da Cornelia Moser nicht anwesend ist. Diese Konferenzen finden seit 1994 alle zwei Jahre statt und da treffen sich verschiedene Organisationen aus verschiedenen europäischen Ländern, um sich auszutauschen. 2012 waren wir in Dänemark, Gastgeber waren die Hjerteforeninger-GUCH. 6 Delegierte von CUORE MATTO durften 5 Tage in der Nähe von Kopenhagen am Meer an dieser Konferenz teilnehmen. Ein enormes Verständnis war zu spüren über alle Grenzen hinweg. Frei wählbare Workshops und Referate zu Themen wie Transition, Schwangerschaft, Sport und Bewegung, Diagnose und Spätfolgen, Kommunikation und Fundraising. Weiterhin standen der Austausch untereinander und die Freude an neuen Bekanntschaften im Vordergrund.
 - Es gibt eine Neuauflage der Broschüre ‚Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler‘. 2004 wurde 1. Broschüre erstellt, 2. unveränderte Auflage 2006, 2012 neue überarbeitete Auflage. Es gibt erneuerte Autoren- und Expertenbeiträge, neue GUCH-Beiträge und Patientenportraits. Aber auch neue Inhalte, wie z.B. das Thema Spät diagnose im Erwachsenenalter. Von Dezember 2011 bis November 2012 wurde diese Broschüre erarbeitet.
Wir danken vor allem Noémi de Stoutz und Prof. Hugo Saner für ihre souveräne Leitung dieses Projektes und natürlich auch an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Autoren für ihre Beiträge.
 - Arbeitsgruppen Infotreffen: Die AG Infotreffen besteht aus einem 3er-Team mit Christian Stoll, Karin Reich und Thomas Wagner. Karin und Thomas schauen voraus auf die nächsten beiden Infotreffen. Kommendes Infotreffen ist am 31. August in Olten zum Thema „News zur Invalidenversicherung“. Ende November werden wir uns sportlich betätigen zum Infotreffen in Mollis GL mit Pilates.
Wir sind immer offen für neue Themen und Ideen für weitere Infotreffen. Verstärkung in der Arbeitsgruppe ist genauso herzlich willkommen.
 - Die Ferienwoche 2013 findet im Appenzell statt, OK-Leiter Dominik Auer hofft auf gutes Wetter. Es geht vom 14. – 20. Juli 2013 nach Teufen AR. Kosten sind CHF 300.- pro Person, Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2013 zu Händen Dominik Auer. Das Haus

Nr.	<p>ist das Gruppenhaus Alpstein, 10min von St. Gallen entfernt, wunderschön auf 850 M.ü.M. gelegen. Es gibt Platz für 50 Personen, ein Zimmer ist rollstuhlgängig. Zudem stehen viele tolle Ausflugsziele zur Auswahl.</p> <p>An dieser Stelle danken wir Dominik Auer und dem ganzen Organisationskomitee für den Einsatz, wir freuen uns schon auf eine weitere tolle Ferienwoche.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Weiterer Ausblick auf den Sommer 2014 und die Eurohearts Konferenz in der Schweiz: Caroline Süess und Jolanda Niedermann vom Konferenz-OK als Stellvertreter vom gesamten OK-Team. Weitere Mitglieder sind Grace Schatz und Karin Christensen. Seit einem ¾ Jahr sind sie mit der Organisation der Konferenz beschäftigt. <p>Das Organigramm ist wie folgt: Ressort Programm, gesellschaftlich wie inhaltlich, Caroline Süess; Ressort Logistik und Verpflegung, Jolanda Niedermann; Sekretariat, Grace Schatz; Ressort Finanzen, Karin Christensen.</p> <p>Vom 20. – 26. Juli 2014 findet die Konferenz in Baar/ Kanton Zug statt, im Bildungs- und Begegnungszentrum Eckstein.</p> <p>Es gibt zwei Jubiläen zu feiern, einerseits 20 Jahre Eurohearts-Konferenzen sowie 10 Jahre seit der ersten Konferenz in der Schweiz. Das Ausflugsangebot um Baar ist gross, in Zug und Umgebung selber oder der Inner- und Zentralschweiz.</p> <p>Das Motto ist ‚Tough Hearts‘. Der Begriff steht für unsere robusten, starken und widerstandsfähigen Herzen, aber beschreibt auch unseren Kampfgeist.</p> <p>Themen: Einschränkung und Verzicht, Umgang mit Schmerz, Überforderung und Herausforderung - kurz ‚Herzfehler im Alltag‘.</p> <p>Ab September wird die offizielle Website aufgeschaltet unter www.thoughthearts.ch, zweite Adresse www.eurohearts.ch ist reserviert, beides von Grace Schatz unterhalten.</p> <p>Genauere Angaben zum Einsatz der Helfer sind noch offen.</p> <p>Konferenz steht finanziell auf eigenen Beinen.</p> <p>Alle weiteren Infos werden auf der Website aufgeschaltet sein.</p> <p>Vielen herzlichen Dank an das gesagte Konferenz-OK für die bisherige und noch folgende riesige Arbeit!</p>
12.	<p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dank an ganz wichtige Person im Hintergrund: Moni Rüegg, Sekretärin von CUORE MATTO. Ohne sie würde nicht viel gehen im Verein, vielen herzlichen Dank für diese grosse Arbeit! • Tisch mit Give-aways und neuen Broschüren • Nächste GV: 05. April 2014 • Neue und aktuelle Fotos auf Homepage www.cuorematto.ch aufgeschaltet.
13.	<p>Schlusswort</p> <ul style="list-style-type: none"> • Von Prof. René Prêtre, nach mehrmaligen Versuchen ihn an unsere MV einzuladen hat’s dieses Jahr geklappt, neu arbeitet er als Herzchirurg in Lausanne. Er ist Mitglied unseres Patronatskomitees. • Grussworte an CUORE MATTO von René Prêtre, er ermutigt uns zu unseren weiteren Projekten. • Zweites Grusswort an dieser MV von Susanne Mislin, Präsidentin der Elternvereinigung für das herzkranken Kind, sie ist eine sehr geschätzte Amtskollegin und CUORE MATTO ist froh, dass eine so fruchtbare und freundschaftliche Zusammenarbeit unser beider Vereinigungen stattfindet. <p>Grusswort von Susanne Mislin: „Kinder sind Hoffnung, so Novalis, deutscher Dichter der Romantik. So ist es auch als Mutter, Kinder sind und spenden Hoffnung, Trost und Momente des Glücks“. Dies ist ein Auszug, geschrieben von der Bundesrätin Widmer-Schlumpf, aus der neuen Broschüre ‚das Herzkranken Kind in der Schule‘,</p>

Nr.

herausgegeben von der schweizerischen Herzstiftung. Es ist für Susanne Mislin eine Ehre, neben Prof. Prêtre ein Grusswort von der EvhK zu überbringen. Bei CUORE MATTO hat sie jeweils die Hoffnung, dass ihr Kind und auch die Kinder der anderen betroffenen Familien ein erfülltes Leben leben dürfen. Es ist nicht so wichtig, was man bekommt, sondern was man daraus macht, dies ist auch uns Erwachsenen mit Herzfehler wohl bekannt. Sie wünscht uns alles Gute, unbeschwerte Momente und Lebensfreude.

Sie bedankt sich ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit.

- Hiermit sind wir am Schluss der GV um 15.05 Uhr, herzlichen Dank.

Eva Troxler
Präsidentin

Cornelia Moser
Protokollführerin